



Protokoll

Sitzung der HV am 12.04.2021

Beginn: 18:08 Uhr

Ort: online über Microsoft Teams

Anwesende: Julia Wolfesberger, Sandra Hinterreiter, Viktoria Feichtinger, Florian Gilly, Bernhard Pranz, Ulrike Mandl, Erik Stuppacher, Raphael Spießberger-Eichhorn, Lisa-Maria Schedlberger, Fabian Altendorfer, Theresa Mergl, Sabina Rauscher, Gina Vuljaj, Katharina Strassl, Yvonne Krczal, Linda Böhm, Marlene Mayr, Patrick Meier, Tanja Pirringer, Johanna Riegler, Christoph Schaufler, Simon Waldhör, Lorenz Zellhofer,

Entschuldigt: Alexander Schurr, Philipp Furchtlehner

----- Die Sitzung wird um 18:08 Uhr eröffnet -----

Es liegt für die heutige Sitzung eine **Stimmübertragung** vor: Mandatar Philipp Furchtlehner übergibt seine Stimme im Mail vom 12.04.2021 an Sandra Hinterreiter.

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung der Mitglieder sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Julia Wolfesberger begrüßt alle Anwesenden zur Sitzung und prüft die Beschlussfähigkeit. Es sind alle 9 Mandate der HV anwesend – die Sitzung ist somit beschlussfähig.

Julia erklärt, dass Abstimmungen wie schon bei den letzten online Sitzungen durchgeführt werden: jeder Mandatar wird der Reihe nach per Namen aufgerufen und gibt seine Stimme ab – die Abstimmung wird aber nicht namentlich protokolliert. Alle anwesenden Mandatäre sind mit diesem Vorgehen einverstanden.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist allen schriftlich per Mail zugestellt worden. Es gibt keine Wortmeldungen dazu.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag die Tagesordnung anzunehmen.
9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

3. Genehmigung von Protokollen

Protokolle sind alle schriftlich zugesendet worden. Keine Wortmeldungen zu den Protokollen.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag die Protokolle der Sitzungen vom 18.01.2021 und 08.02.2021 anzunehmen.
9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

4. Berichte und Anträge des Vorsitzes oder dessen Stellvertretung

Julia Wolfesberger berichtet über:

- Treffen mit GF Herrn Reisinger und Kollegiumsleitung Herrn Pomberger, es wurden folgende Themen besprochen:

- Online Shop der FH: ist in Arbeit, dafür zuständig ist Frau Merta (FH Marketing). Wie weit das Projekt ist, können wir bei ihr erfragen.
 - ÖH Wahl: es wird an einem (Corona-konformen-)Sicherheitskonzept gearbeitet; dbzgl. hat Julia nun auch schon ein Gespräch mit Frau Riederer (FH Rechtsabteilung, Wahlkommission) geführt. Die meinte, dass die FH sich darum umschaue und sie meldet sich, wenn sie etwas von uns (ÖH) braucht.
 - 123-Ticket: wir sind wie immer lästig deswegen, weil da soll endlich etwas weiter gehen, allerdings kann dbzgl. die FH nicht wirklich etwas ausrichten und GF Reisinger hat hierzu auch keine anderen Infos, als das was in der Presse zu lesen ist.
- Julia berichtet außerdem von ihrem Gespräch mit Hrn. Holzmann, dem GF der IT der FH. Es wurde diskutiert über:
 - Plagiatscan: es wurde darüber gesprochen, ob Studis nicht den Plag.scan der FH nutzen könnten bzw. selbst den Check für ihre Arbeiten durchführen bzw. durchführen lassen können...aber dieses Thema ist noch in Arbeit und es steht noch nicht fest, wie die Thematik genau gelöst wird.
 - Probleme mit Microsoft Stream: die ÖH wurde darauf aufmerksam, dass viele Videos, die auf MS-Teams hochgeladen werden, auf der Plattform MS-Stream „öffentlich“ also innerhalb der Organisation der FH Oberösterreich zu finden und sehen sind. Herr Holzmann klärte auf, dass dies beim Hochladen von jedem separat eingestellt werden kann – also bitte Achtung: keinen Haken setzen, wenn ihr Videos hochladet, damit sie nicht für alle Mitglieder des MS Teams FH Oberösterreich zugänglich sind.
 - STV Kandidaturen: aktuell sind mittelmäßig viele Kandidaturen eingereicht worden... Es gibt etwa 6 Studiengänge wo sich bis dato schon mind. 3 Kandidaten gefunden haben. Deswegen bitte in allen anderen Studiengängen noch weiter Werbung machen, wir würden uns wirklich freuen, wenn sich da noch Leute finden!
 - Vorbereitungen STV Onboarding – die neue STV sollen dann ehest möglich Unterlagen erhalten mit den wichtigsten Infos, dafür stellen zB Bipol und Wiref gerade die wichtigsten Infos übersichtlich zusammen.
 - Erweiterung Website: es soll, wie bereits besprochen noch ein
 - Newsletter-Tool
 - Abwicklung von Refundierungen über Website
 - und evtl. eine Elba-Anbindung
 geben. Diese Dinge wurden von Anfang an mitgedacht und besprochen, deswegen ist dafür auch noch Budget vorgesehen. Es wird jetzt noch ausgearbeitet, was da noch genau kommt.
 - Mailverkehr mit Firma „all-inkl“ bzgl. Spam Mails, da unsere Referate auf die ÖH-Mailadressen viele Spam-Mails bekommen.
 - Plagiatscan: Linda vom Org-Ref ist gerade dabei Angebote einzuholen und wir hoffen, dass wir hier bald eine Entscheidung treffen können.
 - Pressreader: ist eine Plattform wo Presse-/Zeitschriften gelesen werden können, online. Alle Studis und FH-Mitarbeiter könnten hierfür Zugriff haben, wenn wir die Lizenz für 1 Jahr kaufen. Kostet aber 5000 Euro und es sind „nur“ Zeitungen, keine wissenschaftliche Zeitschriften – deswegen werden wir uns nach aktueller Stand nicht dafür entscheiden, dass zu kaufen.
 - Arbeitskreis Gender- und Diversity: Erik Stuppacher und Yvonne vom Soz-Ref waren dabei und es wird später genaueres dazu berichtet.

Frage Patrick Meier: bzgl. der anstehenden ÖH-Wahl: da wir nicht vor Ort sind, ist alles gerade schwierig. Gibt es dazu noch eine online Kampagne mit Infos? Weil es tauchen bei ihm im Jahrgang immer wieder Fragen auf und viele sind sehr verunsichert, wie das laufen soll.

Julia antwortet: morgen ist Besprechung mit dem PR-Ref angesetzt und da wird die Kampagne zur ÖH-Wahl besprochen. Aber natürlich werden wir dazu noch sehr viel Informationen liefern!

Keine weiteren Wortmeldungen oder Fragen.

5. Bericht/Anfragen zu Berichten von Referaten und Arbeitskreisen

Die Berichte der einzelnen Referate sind schriftlich eingegangen und wurden vor der Sitzung an die HV-Mandatare ausgesendet.

Es gibt dazu keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen.

Im Arbeitskreis wurde zB Gender-Richtlinie ausgearbeitet – unter Punkt 9 bzw. 10 mehr dazu!

6. Personalia

Julia spricht ein großes DANKE an das Org-Ref und das PR-Ref für die Organisation der Osteraktion aus. Außerdem bedankt sie sich bei den C-Refs für die Organisation der Gutscheine.

Ansonsten gibt es unter dem Punkt Personalia heute leider nur traurige Nachrichten...Julia Wolfesberger informiert, dass uns manche Funktionäre verlassen, aus zeitlichen Gründen. Es gibt:

Rücktritt Stella Ablinger Campusreferat Hagenberg

Rücktritt Suzan Sak SB Öffentlichkeitsreferat

Rücktritt Sabina Rauscher SB Organisationsreferat

7. Entsendung Kollegium

Der Vorschlag muss laut HSG §32 immer ein Gesamtvorschlag sein, deswegen entsenden wir wieder alle, obwohl nur eine neue Person dabei ist: Katharina Strassl statt Gina Vuljaj. Wie bereits bekannt, darf die AG drei Personen nominieren und die Junos 1.

Der Vorschlag lautet:

Nominierungen AktionsGemeinschaft:

- Erik Stuppacher
- Simon Waldhör
- Philipp Winklehner

Nominierung JUNOS:

- Katharina Strassl

Florian Gilly möchte dem folgenden Antrag etwas hinzufügen:

Bei Katharina Strassl soll auf der Website nicht dabeistehen, dass sie von den Junos entsendet worden ist, da sie absolut partei-unabhängig ist.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag inkl. Zusatzantrag, die HV möge beschließen, Erik Stuppacher, Simon Waldhör, Philipp Winklehner und Katharina Strassl in das Kollegium zu entsenden. Und bei Katharina Strassl auf der Website die Benennung der Liste weg zu lassen.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

8. Entsendung in Berufungskommissionen

Folgende studentische Vertreter sollen in eine Berufungskommission entsendet werden:

- Steyr GSM "Sales & Sales Management": **Katharina Strassl**
- Steyr CRF "Finanzproz.&DigiTransf.": **Moritz Amerstorfer**
- Steyr SPMT "Produktionswirtschaft": **Flurina Reidl**
- Steyr StG Agrarmanagement & Digitalisierung: **Jakob Lang** und **Ersatz Michaela Sandmayr**
- Steyr Prof. für Digitalisierungszentrum: zu keinem StG zugeordnet, Vorschlag von HV: **Julia Wolfesberger** und **Stellvertretung Paul Zeinhofer**

Jede Berufungskommission wird einzeln beschlossen:

Julia Wolfesberger stellt den Antrag, die HV möge beschließen, am 15.04.2021 Katharina Strassl in die Berufungskommission des Studiengangs GSM zu entsenden.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag, die HV möge beschließen, Moritz Amerstorfer in die Berufungskommission des Studiengangs CRF zu entsenden.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag, die HV möge beschließen, Flurina Reidl in die Berufungskommission des Studiengangs SPMT zu entsenden.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Da der Studiengang Agrarmanagement und Digitalisierung in Steyr neu eingerichtet wurde, gibt es hier noch keine STV. Der Vorschlag zur Entsendung kam deswegen von der HV. Die beiden vorgeschlagenen Personen studieren beide im zugehörigen Bachelor in Wels.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag, die HV möge beschließen, Jakob Lang in die Berufungskommission des Studiengangs Agrarmanagement und Digitalisierung zu entsenden, sowie Michaela Sandmayr als seine Stellvertretung.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Außerdem wird eine Professur für das Digitalisierungszentrum in Steyr ausgeschrieben. Dies ist also keinem Studiengang zugeordnet und deswegen kommt auch hier der Vorschlag von der HV.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag, die HV möge beschließen, Julia Wolfesberger in die Berufungskommission des Digitalisierungszentrums in Steyr zu entsenden, sowie Paul Zeinhofer als ihre Stellvertretung.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

9. Gender-Richtlinie ÖH FH Oberösterreich

Bei der letzten Sitzung wurde der Arbeitskreis „Gender- und Diversity“ eingerichtet, wo eine Gender-Richtlinie ausgearbeitet werden sollte.

Außerdem sollte die Thematik der genderneutrale Toiletten bearbeitet werden und über ein „Referat für Gender&Diversity“ beraten werden.

Mitglieder des Arbeitskreis wie beschlossen sind: Marlene Mayr (N-Ref), Yvonne Krczal (SozRef), Patrick Meier (SmZ), Florian Gilly (Junos) und Erik Stuppacher (AG)

Es gab auch ein Treffen mit der Gender&Diversity-Konferenz der FH, diese existiert seit 2008 und fungiert intern in der FH und steht zB bei solchen Themen der GF der FH beratend zur Seite.

Erik teilt den erarbeiteten Sprachleitfaden. Dieser ist den HV-Mandataren vorab zur Einsicht zur Verfügung gestellt worden und Erik fragt, ob es dazu Fragen gibt – nein.

Der Sprachleitfaden ist angehalten an der Richtlinie der FH, die relativ neu ist.

Erik stellt einige Passagen der Richtlinie vor und geht sie kurz durch. Fragen dazu gibt es keine.

Die ausgearbeitet Gender-Richtlinie wird dem Protokoll beigelegt.

Erik Stuppacher stellt den Antrag, die HV möge beschließen, den von der Arbeitsgruppe ausgearbeitet Sprachleitfaden (Gender-Richtlinie) in der vorliegenden Form zu genehmigen und diesen in der ÖH stets anzuwenden, außerdem soll er auf der Website veröffentlicht werden.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

10. Satzungsänderungen

Alle offiziellen Dokumente müssen also jetzt nach der Richtlinie gegendert werden und deswegen sind ein paar Dokumente adaptiert worden.

Bei der Satzung gibt es auch geringfügige inhaltliche Änderungen, deswegen muss auch diese neu beschlossen werden.

Zuerst beschließen wir die andere Dokumente, die sich inhaltlich nicht ändern:

Gebarungsordnung: Erik teil den Bildschirm und zeigt sie her. Gender-Klausel wurde herausgestrichen und alles gender-neutral umformuliert. Sonst keine inhaltlichen Änderungen.

Erik Stuppacher stellt den Antrag, die Gebarungsordnung in der vorliegenden Form zu genehmigen.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Richtlinien des Sozialfonds FH OÖ werden von Erik geteilt. Es gibt keine inhaltlichen Änderungen.

Erik Stuppacher stellt den Antrag, die Richtlinien des Sozialfonds in der vorliegenden Form zu genehmigen.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Erik zeigt die Richtlinien Härtefallfond her, ebenfalls ohne Änderungen.

Erik Stuppacher stellt den Antrag, die Richtlinien für den Härtefallfond in der vorliegenden Form zu genehmigen.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Nun kommen wir zur Satzung: auch diese wurde, der neuen Gender-Richtlinie entsprechend, umformuliert.

Einzige inhaltliche Änderung (und hier auch der Bericht zum dritten Punkt des Arbeitskreis bzgl. einem Referat für Gender&Diversity): Bei Sozialreferat wird Name angepasst. Die bei der letzten Sitzung angesprochene Einführung eines eigenen Referats für Gender&Diversity wurde im Arbeitskreis sehr ausführlich diskutiert. Erik erklärt, dass festgehalten werden kann, dass das Themen Diversität und alle damit verbundenen Punkte sehr wichtig sind – deswegen möchten wir als ÖH FH OÖ uns auch öffentlich dazu bekennen. Der Arbeitskreis bringt nun den Vorschlag, dass das Sozialreferat dahingehend (um den Aspekt der Diversität) erweitert wird, weil das SozRef ein Referat ist, dass es laut HSG immer geben muss. Die neue Abkürzung wäre dann SoDiRef (Vorschlag vom Arbeitskreis). Weitere Vorschläge als Abkürzung werden gerne noch beraten.

Fragen oder Wortmeldungen zu der Thematik? Nein keine.

Noch nicht im übermittelten Dokument eingearbeitet sind kleine Änderung in der Satzung die erst kurzfristig aufgefallen sind: im Anhang 2 – Abkürzungen der Studiengänge.

Hier wurde letztes Mal einfach übersehen: AGR statt ARG (einfach ein Tippfehler, der passiert ist). Und in Steyr wurde der Studiengang PMT jetzt in der FH auf SPMT geändert. Johanna Riegler die in diesem Studiengang ist, erklärt kurz, was das heißt. Dies heißt jetzt Smart Production und Management und nicht mehr nur Produktion und Management. Also ändern auch wir in der Satzung auf SPMT.

Viktoria Feichtinger weist darauf hin, dass bei GSM „Management“ dabeisteht und nicht Marketing. Auch dies wird geändert.

Erik Stuppacher stellt den Antrag, die Satzung in der vorliegenden Fassung zu genehmigen inkl. den Änderungen: AGR statt ARG, SPMT statt PMT inkl. den Änderung der Langversion dieser Studiengänge und den Fehler bei GSM: Global Sales und Marketing.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

11. Allfälliges

Erik berichtet noch zum Thema Gender-neutrale Toiletten: der Arbeitskreis hat sich auf eine Beschriftung geeinigt, die wie sie meinten umzusetzen ist und dies bezweckt, was es bezwecken soll. Es steht „all gender welcome“ darauf. In Linz gibt es solche Beschriftungen bereits. In Steyr gab es bereits Gespräche und die waren sehr kooperativ. In Wels wird nächste Woche die Thematik mit dem Dekan besprochen. In Hgb hat es dbgzl. noch keine Gespräche gegeben, aber Erik schaut sich auch hier um, dass etwas in die Wege geleitet wird.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen oder Anfragen.

----- Julia Wolfesberger schließt die Sitzung um 18:52 Uhr -----

Julia Wolfesberger
Vorsitz der HV

Sandra Hinterreiter
Protokollführung